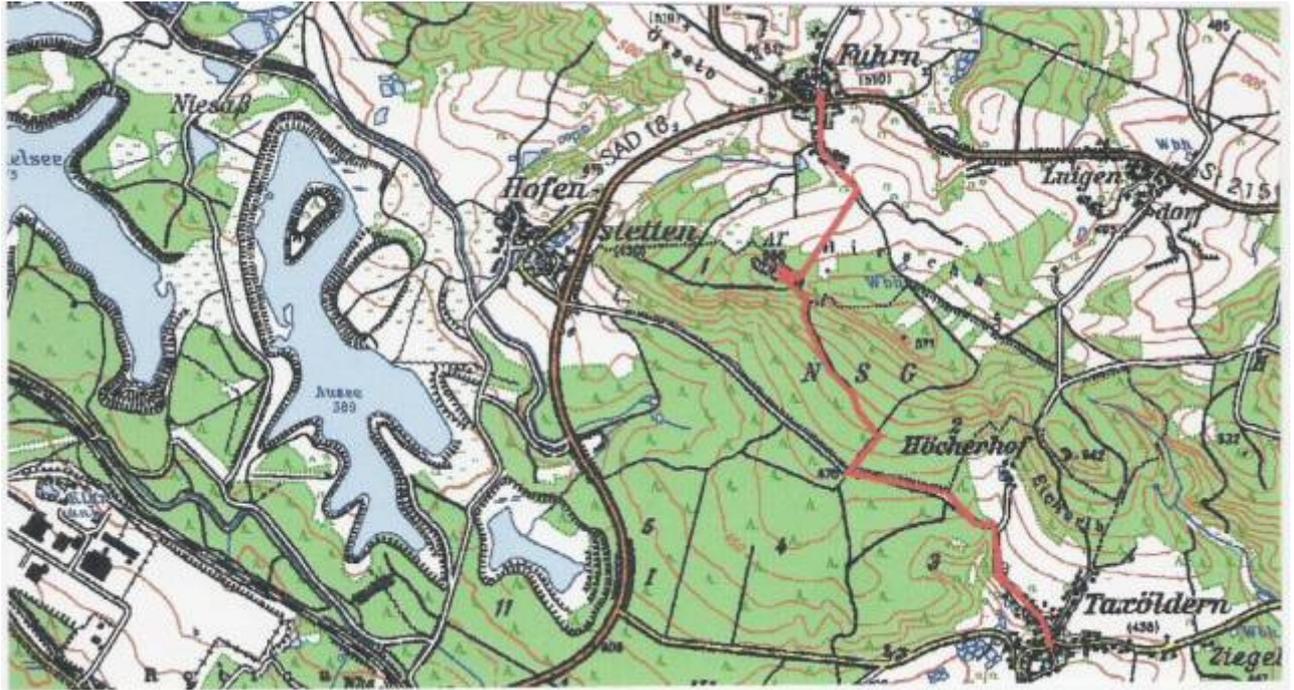


## Panoramaweg Abschnitt Taxöldern-Fuhrn 4km

Oberpfälzer Waldverein Schwandorf e.V.

---



Wenn wir weitergehen, lassen wir die Kirche links und kommen am neuen Friedhof vorbei. An einer Abzweigung, wo der Wegweiser nach Höcherhof zeigt, gehen wir links. Nach 1 km auf der Forststraße, geht es rechts den Hirschberg hinauf. Am Hirschberg tritt der Pfahl (Quarzgestein) zutage, der sich von Passau bis Stulln hinzieht. Oben angekommen, finden wir einen Aussichtsturm (556 m), von dem wir das ehemalige WAA-Gelände, sowie den Ausee, Brückelsee und Murnersee und zahlreiche Fischteiche überblicken können.

Die genannten Seen sind beim Braunkohleabbau entstanden. Durch die Renaturierung des gesamten Tagebaugesbietes entstand ein großes Freizeit- und Erholungsgebiet. Die Bergkuppe des Hirschberges ist Naturschutzgebiet, bitte entsprechend verhalten. Nach Verlassen des Waldes haben wir Fuhrn vor uns. Fuhrn (510 m) wurde schon 1031 als Furdona erwähnt. Die Kirche St. Peter und Paul ist im Kern wohl schon in romanischer Zeit entstanden. Gemütliche Einkehr in der Hirschbergstube (Telefon 09439/416 ). Übernachtungsmöglichkeit im Hotel Birkenhof (Telefon 09439/9500 ) 2 km in Richtung Hofenstetten.